

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter
Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849
1848**

53 (4.7.1848)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 53.

Dienstag, den 4. Juli

1848.

(Einladung zum Abonnement.) Neue Bestellungen auf dieses Blatt für das mit dem 1. Juli beginnende Quartal können bei den Austrägern ds. Bl., sowie bei den Hrn. W. E. Köllreutter, Posthalter Gangnuf, K. Preis und den verehrl. Postämtern gemacht werden. — Abonnementspreis für das Vierteljahr, mit Einschluß des Trägerlohns, 36 fr.; Einrückungsgebühr für die Zeile oder deren Raum 2 fr. — Briefe werden franko erbeten.

Heidelberg, im Juni 1848.

D. Pfisterer.

Erkenntniß.

[527] Nro. 13,919. Da sich Soldat Süßle Marx von Siegelbach, der an ihn ergangenen öffentlichen Aufforderung vom 10. März l. J., No. 6055, ungeachtet, weder bei seinem Regimentscommando noch dahier siliert hat, so wird derselbe als Deserteur erklärt, und nach Ansicht des Gesetzes v. Jahr 1820, Regblatt. No. 15, Seite 86 von demselben Jahr zu einer Geldstrafe von 1200 fl. vorbehaltlich der persönlichen Bestrafung im Betretungsfalle unter Verfallung in die Untersuchungskosten verurtheilt.

Neckarbischofsheim, 23. Juni 1848.

Großh. Bezirksamt.

Benig.

vd. Stezenbach.

Schuldenliquidation.

[544] No. 15,846. Wiesloch. Die Valentin Worfelder'schen Eheleute von Walldorf sind gesonnen, nach Nordamerika auszuwandern.

Wir haben deshalb zur Liquidation ihrer Schulden Tagfahrt auf

Freitag den 14. Juli l. J.

angeordnet, und rufen die etwaigen Gläubiger auf ihre Ansprüche an diesem Tage Morgens um acht Uhr dahier um so gewisser geltend zu machen, als im Unterlassungsfalle ihnen von hier aus zu ihrer Befriedigung nicht mehr verholfen werden könnte.

Wiesloch, am 27. Juni 1848.

Großherzogliches Bezirksamt.

Wleibimhaus.

vd. Dehlschläger.

Fruchtversteigerung.



[537] Sinsheim. Freitag den 7. Juli d. J., Vormittags 11 Uhr, werden in diesseitigem Bureau

300 Malter Epelz und

300 „ Haber

gegen baare Bezahlung vor der Abfassung in schicklichen Parthien der Versteigerung ausgesetzt, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Sinsheim, den 28. Juni 1848.

Großherzogl. bad. Stiftschaffnei.

Banz.

Erbvorladung.

[484] No. 4116. Wiesloch. Ludwig Spanagel, gebürtig von Baiernthal, welcher ledigen

Standes und am 25. Febr. d. J. von hier nach Nordamerika ausgewandert und dessen Aufenthaltsort unbekannt ist, wird mit einer Frist von

3 Monaten, von heute an,

zur Theilung und Empfangnahme des Erbtheils seines am 30. April d. J. dahier gestorbenen Vaters, des pensionirten Hauptlehrers Nikolaus Spanagel von Baiernthal, mit dem Androhen vorgeladen, daß im Nichterscheinungsfalle die Erbschaft lediglich Denjenigen zugetheilt werden wird, welchen sie zufäme, wenn der Vorgeladene zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Wiesloch, den 6. Juni 1848.

Großh. Bad. Amtsrevisorat.

Ziller.

Benig.

Ankündigung.

[530] Sinsheim. Bei der am 1. Dezbr. v. J. stattgehabten Liegenschaftsversteigerung des Jg. Karl Bender dahier sind dessen in dem diesseitigen Blatte No. 98, 99 und 100 ausgeschriebene Liegenschaften zwar zum Aufgebot gebracht worden, aber sie erhielten theils keinen Steigliebhaber, theils nicht den vollen Schätzungswerth. Es werden daher solche auf Betreiben der Pfandgläubiger

Mittwoch den 19. künft. Monats Juli,

Nachmittags 3 Uhr,

wiederholt dem Zugriff unterworfen und den Meistbietenden, wenn sie auch den geschätzten Preis nicht erreichen sollten, zugeschlagen.

Dieses bringt man zur öffentlichen Kenntniß.

Sinsheim, den 19. Juni 1848.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

vd. Besch.

Ankündigung.

[535] Sinsheim. Gegen Straßenwart Heinrich Weigel von hier ist Liegenschaftszugriff erkannt und zu dessen Vollzug Tagfahrt auf

Mittwoch den 19. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr,

anberaumt, wobei folgende Liegenschaften, als:

Schätzungswerth.

1.

Ein 2stöckiges Wohnhaus mit Stallung und Keller beim Stadigraben, neben Filsinger und Stork

300 fl.

2.

1 Brtl. Acker im Krebsberg, neb. Gg.

Hoffmann und Adam Kömmele 50 fl.

3.
1 Brtl. Acker im Dilsbergel, neben Steigleder und Adam Grills Erben 35 fl.

4.
2 Viert. 16 $\frac{3}{4}$ Rth. Acker im Keutter, neben Gg. Michael Zettel und Bernhard Gmele Wrb. 80 fl.

5.
35 Rth. Acker im breiten Brunnen, neben Jakob Klär und Förster Kaufmüller zum Aufgebot gebracht und bei Erreichung des Schätzungswerths oder eines Mehrgebots zugeschlagen werden.

Dieses bringt man zur öffentlichen Kenntniß. Sinsheim, den 27. Mai 1848.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

Besch.

Ankündigung.

[536] Sinsheim. Gegen Schuhmachermeister Philipp Hettinger dahier ist Liegenschaftszugriff erkannt und zu dessen Vollzug Tagfahrt auf

Mittwoch den 19. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr, anberaumt, wobei folgende Güterstücke, als: Schätzungswerth.

1. 1 Brtl. 26 Ruthen Acker in der Lettengrube, neben Hrn. Rudolf und Martin Besserer Wb. 120 fl.

2. 1 Brtl. Acker rechts dem Weiserer Weg, neben Heinrich Lipp und Jakob Doll 80 fl.

3. 1 Brtl. 9 $\frac{3}{8}$ Ruth. Acker im Duellberg, neb. Georg Frank und Isak Reinach zum Aufgebot gebracht, und bei Erreichung des beigefetzten Schätzungswerths oder eines Mehrgebots zugeschlagen werden.

Dies bringt man zur öffentlichen Kenntniß. Sinsheim, den 27. Mai 1848.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

Besch.

Ankündigung.

[529] Sinsheim. Im Zugriffswege gegen Andreas Mascholder Wittib dahier wird zur Wiederversteigerung der in No. 12, 13 und 14 des Amts- und Verkündigungsblatts und No. 12, 14 und 15 des Anzeigeblatts von 1848 beschriebenen Behausung und Ziegelhütte im Schätzungswerth v. 1200 fl. auf

Mittwoch den 26. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr, anberaumt und dabei der Zuschlag erteilt, wenn auch der Anschlag nicht erzielt werden sollte.

Dies wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht. Sinsheim, den 26. Juni 1848.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

Besch.

Ankündigung.

[543] Sinsheim. Gegen die Bäcker Philipp Schieck'schen Eheleute dahier ist Liegenschaftszugriff erkannt und solcher auf

Mittwoch den 26. f. M., Nachmittags 3 Uhr, zum Vollzug anberaumt.

Dabei werden Schätzungswerth.

1 Brtl. 10 Rth. Acker im Hurenfad, einsf. Franz Jakob Schieck, andersf. Georg Grab 80 fl.

und 3 Ruthen Garten in der Kappisau, neben Herrmann Schieck und alt Philipp Körber 14 fl.

zum Aufgebot gebracht und bei Erreichung des Schätzungswerths zugeschlagen.

Dieses wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht. Sinsheim, den 5. Juni 1848.

Der Bürgermeister.

H a a g.

Besch.

Liegenschaftsversteigerung.

[483] Hoffenheim. In Sachen des Bezirksförsters Schneider dahier gegen Zieglermeister Joh. Georg Lichtners Eheleute hier, wegen Forderung, werden den Letztern im Wege des Gerichtszugriffs

Mittwoch den 2. August d. J., Morgens 8 Uhr,

auf dem dahiesigen Rathhause nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich versteigert, und wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird, sogleich endgültig zugeschlagen:

Häuser und Gebäude.

1. Ein zweistöckiges Wohnhaus von Stein mit Balkenkeller; ein zweistöckiger Anbau am Haus mit Schopfen und zwei Schweinställen, $\frac{1}{2}$ von Stein, sammt Grund und Boden mit Hofgerechtigkeit und Garten, zusammen 46 Rth. 28 Sch. Maas enthaltend, unten im Dorf, einsf. Margaretha Hess, andersf. Georg Philipp Wegel und Heinr. Beck led., stoßt vorn auf die Allment und hinten auf den Dorfsgraben.

A e c k e r.

Flur Waibstadt.

2. 88 Rth. 15 Schuh am Bläckart, einsf. Konrad Sauer, andf. Philipp Wegel.

3. 1 Brtl. 23 Rth. 97 Sch. am Neufeld, einseits die Straße, andf. Barbara Wegel.

4. 1 Brtl. 54 Rth. 27 Sch. am Bläckart, einseits Heinrich Sohns, andf. Adam Engelhardt.

5. 68 Rth. 30 Sch. am Kirchberg, einseits Jakob Lippmann Wittib, andf. Simon Oppenheimer.

6. 40 Rth. am Klettenberg, einsf. Jakob Lippmann Wrb., andf. Baltin Welcker.

7. 88 Rth. 15 Sch. hinterm Heilig, einsf. Balthea Hordy, andf. der Weg.

Flur Dühren.

8.
90 Rth. 35 Sch. am Traubrain, eins. Georg Phil. Wegel, andf. Heuum Heumann alt.
9.
46 Rth. 20 Sch. an der Siffenbach, eins. Jakob Lippmann Wrb., andf. Friedrich Neu.
10.
1 Brtl. 10 Rth. 19 Sch. am eschelbacher Berg, eins. Philipp Wegel, andf. Barbara Wegel.
11.
1 Brtl. 80 Schuh. am Kreuzstein, eins. die Gewann, andf. Johann Schuidt.
12.
1 Brtl. 5 Ruth. 23 Sch. an der Winterhelde eins. Johann Georg Wegel, andf. Phil. Wegel.
13.
1 Brtl. 93 Rth. 93 Sch. oberm Eichel, einseits Jakob Wegel, andf. Karl Richtners Wittib.
14.
72 Rth. 90 Sch. an der Winterhelde, einseits Jakob Lippmann Wittib, andf. Jakob Hef.
Flur Horrenberg.
15.
1 Brtl. 61 Rth. 70 Sch. auf dem Wolf, eins. Nikolaus Fuchs, anders. die Gewann.
16.
1 Brtl. 98 Ruth. 35 Sch. beim Schmierofen, eins. Georg Waibel, andf. Philipp Wolf.
17.
88 Rth. 15 Sch. am Epperlich, einseits Adam Wegel, andf. Barbara Wegel.
18.
81 Rth. 55 Sch. am Auberger, eins. Ludwig Kaiser, andf. Jakob Junfer.
19.
88 Rth. 15 Sch. auf dem Wolf, eins. Heinrich Kopp, andf. Simon Oppenheimer.
20.
1 Brtl. 31 Ruth. 86 Sch. am balzfelder Thal, eins. Barbara Wegel, andf. Philipp Wegel.
21.
84 Rth. 30 Sch. auf dem Wolf, eins. Michael Stump, anders. Barbara Wegel.
W i e s e n.
22.
52 Rth. 30 Sch. am Thal, eins. Heinrich Kopp, andf. Sebastian Wackers Erben.
23.
45 Rth. 10 Sch. am Birfig, eins. Georg Sambel, anders. Philipp Wegel.
24.
63 Rth. 91 Sch. auf der großen Minke, eins. Peter Döbler, andf. Heinrich Beck.
25.
29 Ruth. 64 Sch. auf der kleinen Minke, eins. Valentin Welker, andf. Karl Wegel.
Hoffenheim, den 29. Mai 1848.
Das Bürgermeisteramt.
Engelhardt.
vdt. Stephan.

Liegenschaftsversteigerung.

[541] Elsenz. Im Wege des Gerichtszugriffs werden dem hiesigen Bürger und Schuhmachermei-

ster Georg Banner

Dienstag den 18. Juli d. J.,
Mittags 1 Uhr,
auf dem Gemeindehause seine sämtliche Liegens-
schaften öffentlich zu Eigenthum versteigert, und
wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten
wird, endgiltig zugeschlagen:

G e b ä u d e.

- | | Tax. |
|--|---------|
| 1. Die Hälfte an einem 2stöckigen Wohn- hause, Scheuer und Stallung im Köhrig, neben Josef Mühlbaier und Jakob Bender | 550 fl. |
| 2. 62 Rth. Hausgarten, neb. Josef Mühl- baier und Jakob Banner | 240 fl. |
| A e c k e r | |
| 3. 89 $\frac{1}{10}$ Rth. im Stromberg, neben Mi- chael Restor und Franz Kenz | 200 fl. |
| 4. 1 Brtl. 37 $\frac{1}{2}$ Ruth. im Weidengrund, neben Johann Wolf und Schullehrer Ebert Erben | 300 fl. |
| 5. 90 $\frac{1}{10}$ Rth. im Steinacker neben Chris- stof Stein und selbst | 225 fl. |
| 6. 76 $\frac{1}{10}$ Rth. allda, neben Michael Re- stor und selbst | 215 fl. |
| W e i n b e r g. | |
| 7. 64 $\frac{1}{10}$ Ruth. am Renenberg, neben Michael Hammerle und Ludwig Maier | 130 fl. |
| 8. 49 Ruth. am Rosenberg, neben Jakob Pflaumer und Erbschaft | 80 fl. |
| G ä r t e n. | |
| 9. 10 $\frac{1}{10}$ Ruth. im Kettig, neben Jakob und Johann Kaiser | 40 fl. |
| 10. 5 $\frac{1}{10}$ Rth. im Spizenbaum, neben Frz. Bettler und selbst | 20 fl. |
| Summa 2000 fl. | |

Elsenz, den 27. Juni 1848.

Der Bürgermeister.

H u b e r.

Ries.

Hausversteigerung.



[538] Hilsbach. Mittwoch den 12.
Juli d. J., Mittags 12 Uhr, wird aus
der Verlassenschaft des Dieter Schmitt
der Erbvertheilung wegen ein Wohnhaus in der
obern Vorstadt, im Anschlag zu 1300 fl., öffentlich
auf hiesigem Rathhause zu Eigenthum versteigert.

Hilsbach, den 28. Juni 1848.

Der Bürgermeister.

K e l l e r.

vdt. Reuther.

Bekanntmachung.

[539] Hilsbach. Der Erbvertheilung wegen
werden aus der Verlassenschaft des verlebten Han-

deßmann Bodani in Einsheim die dahier besitzende Scheuer bei der Kirche Mittwoch den 12. Juli d. J., Mittags 12 Uhr, auf hiesigem Rathhause öffentlich zu Eigenthum versteigert. Tax 450 fl.

Hilsbach, den 28. Juni 1848.
Der Bürgermeister.

K e l l e r.

vd. Reuther.

Fruchtversteigerung.

[540] Steinsfurth. Dienstag den 11. Juli d. J., Mittags 1 Uhr, werden im hiesigen Rathhaus

150 Malter Spelz,
versteigert.

Steinsfurth, 29. Juni 1848.

Das Bürgermeisteramt.

G o o s.

H a f n e r.

Liegenschaftsversteigerung.

[524] Reihen, Amt Einsheim.

Im Wege gerichtlichen Zugriffs werden dem ledigen Johannes Körber von hier

Freitag den 14. Juli l. J.,

Mittags 12 Uhr,

seine sämtliche Liegenschaften dahier auf dem Rathhaus versteigert.

Reihen, den 23. Juni 1848.

Der Bürgermeister.

D ö r r.

vd. Edelmaier,
Rathschr.

Schäfereiverpachtung.

[523] Waldangeloch. Montag den 17. Juli l. J., Mittags 1 Uhr, wird die der Gemeinde dahier zusehende Winterschaafwaide auf diesseitigem Rathhause öffentlich verpachtet, wozu man die Liebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß die Schäferrei mit 350 Stück Schafen beschlagen werden kann, und auswärtige Steigerer haben sich mit Zeugnissen über Befähigung und Vermögen auszuweisen.

Waldangeloch, den 21. Juni 1848.

Das Bürgermeisteramt.

B e t.

vd. Schüssler.

Liegenschaftsversteigerung.

[545] Wiesloch. Die Immobilien des Johann Boch, Ziegler, werden

Montag den 17. Juli, Nachmittags um 2 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn auch der Schätzungswert nicht erreicht werden sollte.

Schätzungswert.

Eine Ziegelhütte, Brennofen, Ziegel-trockenhaus, zwei Wohnhäuser, Scheuer und Hausgarten in der Vorstadt 4000 fl.

26 Ruth. Wiggert auf der Bohu 150 fl.

33 Ruth. allda 175 fl.

3 Brtl. 9 1/2 Ruth. Acker auf der Lembenleite 600 fl.

2 Brtl. 33 Ruth. Nebstück auf der Wilhelmshöhe 500 fl.
10 1/2 Ruth. Garten in den Binsgärten 50 fl.
1 Brtl. 7 1/2 Ruth. Acker zwischen den Wegen 240 fl.
1 Brtl. 9 1/2 Ruth. Acker am Sumpf 175 fl.

Summa 5890 fl.

Wiesloch, den 26. Juni 1848.

Das Bürgermeisteramt.

S i e b e r.

Zwangsversteigerung.

[533] Obergimpfern. Dem ledigen Georg Kemmle von hier werden auf richterliche Verfügung v. 2. Mai 1848, No. 9858 seine sämtliche Liegenschaften auf

Montag den 17. Juli l. J.,

Mittags 12 Uhr,

auf dem Rathhaus dahier im Zwangswege öffentlich versteigert, und geschieht dabei der endgültige Zuschlag, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Obergimpfern, den 26. Juni 1848.

Der Bürgermeister.

S a b e l.

vd. Burkart.

Liegenschaftsversteigerung.

[534] Obergimpfern. Der ledigen Regina Düringer von hier werden ihre sämtliche Liegenschaften auf

Montag den 17. Juli l. J.,

Mittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus im Vollstreckungswege öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Obergimpfern, den 26. Juni 1848.

Der Bürgermeister.

S a b e l.

vd. Burkart.

Bekanntmachung.

[532] Die Generalversammlung der Spargesellschaft für Landgemeinden des Unterrheinkreises wird Montag den 10. Juli, Vormittags 10 Uhr,

in dem Museumgebäude dahier abgehalten.

In dieser werden die Rechnungs-Ergebnisse des

Verwaltungsjahrs 1847 und der gegenwärtige Stand dieses Instituts vorgelegt; wozu wir die Mitglieder der Spargesellschaft dienstfreundlich einladen und einer zahlreichen Theilnahme entgegensehen.

Heidelberg, 27. Juni 1848.

Der Verwaltungsrath der Spargesellschaft für Landgemeinden.

H a u b.

(Geld auszuleihen.)

[542] Hilsbach. Bei Johannes Wittenmann liegen 229 fl. Pflegschaftsgeld gegen 5 % Verzinsung auf Hypothek auszuleihen bereit.

Hilsbach, den 29. Juni 1848.